

Förderinfo
Neubau

Klimaschonend bauen lohnt sich.

Bis zu
37.500 €
Zuschuss



Vaillant Komfort für mein Zuhause

Gutes Klima direkt mit eingeplant



Es lohnt sich, zukunftsorientiert zu denken: Moderne, klimafreundliche Heizlösungen schonen nicht nur die Umwelt, sondern auch das Portemonnaie.



Nachhaltig heizen lohnt sich

- Hohe Energieeffizienz
- Hohe CO₂-Einsparung
- Hohe staatliche Förderungen
- Hoher Immobilienwert

Heiztechnik leistet einen wichtigen Beitrag

Klimaschutz ist ein Thema, das uns alle betrifft und auch zu Hause eine große Rolle spielt, denn 75% des Energieverbrauchs entstehen dort allein durch die Heizung. Im Zuge des Bundes-Klimaschutzgesetzes bekommen klimaschonende Heizsysteme deshalb eine wichtige Bedeutung. Sie werden daher bei der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) besonders berücksichtigt.

Modernste Heiztechnik, wie die unserer Wärmepumpen, sorgt für mehr Energieeffizienz und geringere CO₂-Emissionen. Sie arbeiten maximal umweltfreundlich und werden maximal gefördert. Eine echte Investition in die Zukunft.

Einen ersten Überblick über mögliche Förderungen und passende Heizsysteme erhalten Sie hier.

Beste Chancen auf eine hohe Förderung

Grundsätzlich gilt: Je nachhaltiger die Heiztechnik und je besser die Gebäudehülle und Dämmung eines Hauses, desto höher ist die staatliche Förderung. Die Anforderungen sind durch verschiedene KfW-Effizienzhaus-Standards definiert.

Mit einer unserer zukunftsfähigen Wärmepumpen erreicht Ihr neues Haus diese Standards spielend. Mit dieser Technologie kann auch die neue EE-Klasse („Erneuerbare Energien“) erreicht werden – eine höhere Förderung winkt. Noch umweltfreundlicher arbeitet eine Wärmepumpe, wenn sie Strom aus der eigenen Photovoltaikanlage nutzt. Die Kosten dafür können ebenfalls im Zuge der KfW-Effizienzhaus-Förderung berücksichtigt werden.

Übrigens: Auch Gas-Brennwerttechnik kann in Kombination mit einer kontrollierten Wohnraumlüftung weiterhin im Neubau eingesetzt werden. Wird das System um Solarthermie ergänzt, dann ist sogar eine Förderung möglich.

Unsere Wärmepumpen: Top-Beispiele für den Neubau



Luft/Wasser-Wärmepumpe aroTHERM Split

- Außen aufgestellte Wärmepumpe nutzt die frei verfügbare Außenluft
- Platzsparende Bauweise: benötigt nur 0,5m² Stellfläche im Garten
- Besonders leise, ideal für eng bebaute Wohngebiete
- Kostengünstiger Einstieg in die Wärmepumpentechnologie

 Anteil EE ≥ 55%



Sole/Wasser-Wärmepumpe flexoTHERM exclusive

- Gewinnt die Wärme aus dem Erdreich über eine Erdsonde oder über horizontal verlegte Erdkollektoren
- Auch als hochwertige Luft/Wasser-Wärmepumpe erhältlich
- Ausgezeichnet mit dem Vaillant Green iQ Label für besonders nachhaltige Produkte
- Inklusive Internetmodul für bequeme App-Steuerung

 Anteil EE ≥ 55%



Luft/Wasser-Wärmepumpe recoCOMPACT exclusive

- Innen aufgestellte Wärmepumpe nutzt die frei verfügbare Außenluft
- Heizung, Lüftung, Kühlung und 225-Liter-Warmwasserspeicher in einem Gerät
- Ausgezeichnet mit dem Vaillant Green iQ Label für besonders nachhaltige Produkte
- Inklusive Internetmodul für bequeme App-Steuerung

 Anteil EE ≥ 55%

Gut kombiniert zur Förderung

Gut zu wissen: Die neue Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) gilt ab dem 1. Juli 2021. Die bisherigen KfW-Förderprogramme im Neubau werden ersetzt.

Hier sehen Sie auf einen Blick, wie hoch die maximal möglichen Tilgungszuschüsse oder die direkt ausgezahlten Zuschüsse je KfW-Effizienzhaus ausfallen – und mit welchen Systembeispielen diese erreicht werden können.

Neue Förderungen, neue Chancen

Die Förderrichtlinie für Wohngebäude (BEG WG) legt den Fokus auf effiziente Systemlösungen. Der Staat gewährt höhere Kredite mit attraktiven Tilgungszuschüssen oder Direktzuschüsse: Bis zu 37.500 Euro sind hier möglich. Welche Form der Förderung Sie in Anspruch nehmen, entscheiden Sie selbst.

Die neue Förderung gilt für den Bau oder Ersterwerb eines KfW-Effizienzhauses. Die Investition in ein hochwertiges Heizsystem lohnt sich also: Häuser, die energetisch besser sind als die Mindestanforderungen des GEG, werden staatlich gefördert.

Wichtige Abkürzungen

- GEG: Gebäudeenergiegesetz
- BEG: Bundesförderung für effiziente Gebäude
- EE-Klasse: Erneuerbare-Energien-Klasse
- NH-Klasse: Nachhaltigkeits-Klasse

Neue Klassen

Die bestehenden KfW-Effizienzhaus-Standards 55, 40 und 40 Plus werden um zwei neue Klassen erweitert: Erreicht ein KfW-Effizienzhaus die EE-Klasse („Erneuerbare Energien“) oder die NH-Klasse („Nachhaltigkeit“), sind ein Zusatzbonus von 2,5% und ein höherer Kreditbetrag möglich. Voraussetzungen:

- EE-Klasse: Anteil erneuerbarer Energien $\geq 55\%$
- NH-Klasse: Nachweis eines Nachhaltigkeitszertifikats

Neben der richtigen Heiztechnologie spielt die Gebäudehülle die entscheidende Rolle, welcher Hausstandard erreicht werden kann: je besser die Dämmung, umso höher der mögliche Effizienzhaus-Standard – und umso höher die Förderung.

KfW-Effizienzhaus-Standards im Neubau

Die BEG bewertet immer die Gesamtmaßnahme im Neubau. Entscheidend ist, welchen Effizienzhaus-Standard Ihr neues Zuhause erreicht – abhängig vom Primärenergiebedarf und der Wärmedämmung. Der Standard dient zur Orientierung für energieeffiziente Gebäude: Je kleiner der Wert ist, desto weniger Energie wird benötigt.

Mindestanforderung: GEG 2020
Jedes neue Haus muss heute als Niedrigenergiegebäude gebaut werden, um eine Baugenehmigung zu erhalten. Für die Erreichung dieses Mindeststandards gibt es keine staatliche Förderung.

KfW-Effizienzhaus-Standard 55
Zur Erreichung dieses Standards sind viele Anlagenkombinationen möglich. Mit einer Unterschreitung der GEG-Neubauanforderungen um nur 20% wird der Effizienzhaus-Standard 55 erreicht. Hierfür wird in der Regel durch einen Energieberater ein individuelles Konzept für Gebäudehülle (Dämmung) und Anlagentechnik (Heizung) erstellt.

KfW-Effizienzhaus-Standard 40
Um diesen Standard zu erreichen, müssen hinsichtlich des Primärenergiebedarfs des Gebäudes um 15% höhere Anforderungen erfüllt werden als beim Effizienzhaus-Standard 55.

KfW-Effizienzhaus-Standard 40 Plus
Prinzipiell entsprechen die Anforderungen dem Effizienzhaus-Standard 40, die Richtlinien für die Anlagentechnik sind hier jedoch höher. Voraussetzung ist der Einsatz von Photovoltaik, einem Batteriespeicher sowie einer Lüftung mit Wärmerückgewinnung.



Maximal möglicher Tilgungszuschuss oder direkt ausgezahlter Zuschuss

| | | GEG | 55 | 40 | 40 Plus |
|----------------------|--|----------------|---------------------|---------------------|-------------------------------|
| EE-/NH-Klasse | max. 150.000 EUR Kreditbetrag/ förderfähige Kosten | ohne Förderung | 17,5% bzw. 26.250 € | 22,5% bzw. 33.750 € | 25% bzw. 37.500 € |
| Standard | max. 120.000 EUR Kreditbetrag/ förderfähige Kosten | ohne Förderung | 15% bzw. 18.000 € | 20% bzw. 24.000 € | nur als EE-Klasse förderfähig |

Beispielsysteme

| | GEG | 55 | 40 | 40 Plus |
|--|-----|----|----|---------|
| <p>Wärmepumpe recoCOMPACT exclusive inklusive Lüftung + Photovoltaik + Batteriespeicher</p> | | | | ☑ |
| <p>Wärmepumpe aroTHERM Split</p> | | | ☑ | |
| <p>Gas-Brennwertgerät auroCOMPACT + Solarthermie + Lüftung</p> | | ● | | |
| <p>Gas-Brennwertgerät ecoTEC plus + Lüftung</p> | | | | ● |

- ☑ = förderfähig, Anteil erneuerbarer Energien $\geq 55\%$, Voraussetzung für Erreichung EE-Klasse im KfW-Effizienzhaus bei entsprechender Gebäudehülle
- = förderfähig
- = nicht förderfähig

Viele Fragen, klare Antworten

Hier finden Sie alle wichtigen Fakten rund um förderfähige, klimafreundliche Heizsysteme im Neubau.



Was hat die Heizung mit dem Klima zu tun?

Zukunftsfähige und hocheffiziente Heizsysteme sind spätestens seit der Verabschiedung des Bundes-Klimaschutzgesetzes zur Erreichung der Klimaziele unbedingt erforderlich. Unsere Wärmepumpen zum Beispiel sorgen für maximale Energieeffizienz, verringern die CO₂-Emissionen – und erfüllen damit die Anforderungen an klimaschonende Heiztechnik im Neubau. Das wird mit attraktiven Förderungen belohnt.



Welche Förderungen gibt es im Neubau?

Im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) gilt die neue Förderrichtlinie für Wohngebäude (BEG WG): Hier sind hohe staatliche Förderkredite und Tilgungszuschüsse von bis zu 25% der förderfähigen Kosten möglich. Voraussetzung ist, dass Ihr Neubau möglichst nachhaltig und klimaschonend ist.



Sie möchten mehr über die BEG erfahren? In unserem Ratgeber finden Sie immer die neuesten Infos:

www.vai.vg/beg



Wie beantrage ich eine Förderung?

Unser Vaillant Fördergeld Service übernimmt gerne die gesamte Abwicklung für Sie. Unsere Experten informieren Sie darüber, welche nationalen und regionalen Förderungen für Sie infrage kommen, und ermitteln die maximal möglichen Zuschüsse. Sprechen Sie Ihren Heizungsfachmann einfach an.



Wieso für Vaillant entscheiden?

Sie können sich rundum auf uns verlassen: auf unsere zukunftsfähigen Produkte, unser großes Netzwerk an Fachpartnern und auf unseren Werkskundendienst. Dieser wurde sogar mit dem Qualitätssiegel „TÜV Service tested sehr gut“ ausgezeichnet. Auch online finden Sie rund um die Uhr hilfreiche Informationen, Produkte und Services, zum Beispiel in unserem umfangreichen Ratgeber zum Thema Neubau. Erfahren Sie mehr unter:

www.vai.vg/neubau



Wärme Lüftung Neue Energien

Vaillant Deutschland GmbH & Co. KG
Berghäuser Str. 40, 42859 Remscheid
www.vaillant.de